

Inhaltsverzeichnis

Der Berggeist erscheint in Roßgestalt	3
--	----------

[<<< vorherige Sage](#) | **Anhang** | [nächste Sage >>>](#)

Der Berggeist erscheint in Roßgestalt

(Zu [No. 159.](#))

Nach »Loci theologici historii, oder Theologisches Exempel-Buch« von Kaspar Titius (Leipzig 1684), S. 133 lautet diese Sage:

Auf St. Annaberg in Meißen in einer Erzgruben zum Rosenberg genannt, ist ein Teufel gewesen, welcher in einer Kluft mit seinem Anblasen oder Anhauchen zwölf Bergknappen umgebracht, darum man auch dieselbige Grube oder Schacht, wiewohl sie ganz reich an Silber gewesen, hat müssen wüste liegen lassen. Den Odem aber oder Hauch, damit er die Leute anblies, ließ er aus aufgesperrtem Rachen heraus gehen: denn wie man daraus saget, er in eines Pferdes Gestalt mit langem Hals und greulichen Augen ist gesehen worden.

Quelle:

- *Dr. Joh. Aug. Ernst Köhler: Sagenbuch des Erzgebirges, Verlag und Druck von Carl Moritz Gärtner, 1886.*

[sagen](#), [ernstköhler](#), [sagenbuchdeserzgebirges](#), [erzgebirge](#), v0

From:

<https://sagen.svenwusch.de/> - Deutsches Sagen-Wiki

Permanent link:

<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:sagenbucherzgebirge814&rev=1712350056>

Last update: **2025/01/30 11:08**

